

## Originalstellungnahmen | Alsterdorf7(2Aend) | Bauleitplanung Online

Eingangsnummer: <b>Nr.: 1017</b>	<b>Details</b>																
eingereicht am: 29.08.2025	<table><tr><td>Verfahren:</td><td>k.A.</td></tr><tr><td>Verfahrensschritt:</td><td>Beteiligung TöB</td></tr><tr><td>Institution:</td><td>BUKEA-Amt für Naturschutz, Grünplanung und Energie</td></tr><tr><td>Abteilung:</td><td>Landschaftsplanung und Stadtgrün</td></tr><tr><td>Eingereicht von (Vor- u. Zuname):</td><td><div></div></td></tr><tr><td>Im öffentlichen Bere- ich anzeigen:</td><td>Nein</td></tr><tr><td>Planunterlage:</td><td>Begründung</td></tr><tr><td>Kapitel:</td><td>5 Planinhalt und Abwägung</td></tr></table>	Verfahren:	k.A.	Verfahrensschritt:	Beteiligung TöB	Institution:	BUKEA-Amt für Naturschutz, Grünplanung und Energie	Abteilung:	Landschaftsplanung und Stadtgrün	Eingereicht von (Vor- u. Zuname):	<div></div>	Im öffentlichen Bere- ich anzeigen:	Nein	Planunterlage:	Begründung	Kapitel:	5 Planinhalt und Abwägung
Verfahren:	k.A.																
Verfahrensschritt:	Beteiligung TöB																
Institution:	BUKEA-Amt für Naturschutz, Grünplanung und Energie																
Abteilung:	Landschaftsplanung und Stadtgrün																
Eingereicht von (Vor- u. Zuname):	<div></div>																
Im öffentlichen Bere- ich anzeigen:	Nein																
Planunterlage:	Begründung																
Kapitel:	5 Planinhalt und Abwägung																

### Stellungnahme

Seit letztem Jahr besitzt Hamburg eine Strategie Grüne Fassaden (Senats-Drs. 22/14976) mit dem Ziel, Fassadenbegrünungen an geeigneten Wänden festzusetzen. Fensterlose Fassaden von Gewerbebauten eignen sich besonders gut für erdgebundenes Fassadengrün. Für deren Neubauten wird folgende Festsetzung als neuer Punkt in der zweiten Verordnung zur Änderung des Gesetzes über den Bebauungsplan Alsterdorf 7 vorgeschlagen: Außenwände von Gebäuden, deren Fensterabstand mehr als 5 m beträgt, sowie fensterlose Fassaden sind mit Schling- oder Kletterpflanzen zu begrünen. Je 2 m Wandlänge ist mindestens eine Pflanze zu verwenden. Die Pflanzbeete müssen mindestens 0,5 m<sup>2</sup> groß sein und mindestens 50 cm durchwurzelbares Substrat aufweisen.

Dachbegrünungen auf neuen Dächern werden ab 2027 durch das HmbKliSchG vorgeschrieben.

Auch wenn das Ziel des Bebauungsplans darin besteht, die als Gewerbegebiet ausgewiesenen Flächen für produzierendes, verarbeitendes und dienstleistendes Gewerbe sowie handwerkliche Nutzungen langfristig verfügbar zu halten und vor Verdrängung zu schützen, sollte die klimaangepasste Stadtentwicklung in die Verordnung einfließen.